

B.A.-MODULBESCHREIBUNGEN
GERMANISTIK: LITERATUR- UND KULTURWISSENSCHAFT

1. Studienjahr

GLit-1.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
1B-NdL	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft	Prof. Dr. Walter Schmitz PD Dr. Frank Almai
Modulbestandteile	Einführungskurs (EK) (2SWS) Übung (Ü) (2SWS) (parallel)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur im EK Hausaufgabe in Ü Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in die Grundbegriffe und basalen inhaltlichen Kategorien der Neueren deutschen Literatur ein und vermittelt die wichtigsten literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken.	
Lehrformen	EK und die Ü werden durch ein Tutorium begleitet, in dem die vermittelten Grundkenntnisse praktisch vertieft werden.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none"> • insgesamt 8 CP • Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen 	
Häufigkeit des Angebots	EK und Ü jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden (1CP = 30 Std.)	
Dauer des Moduls	ein Semester	

GLit-1.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
1B-Kultwiss	Grundlagen der Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Walter Schmitz
Modulbestandteile	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) (parallel)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur im EK Hausaufgaben in Ü Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in die Grundbegriffe und basalen inhaltlichen Kategorien der Kulturwissenschaft ein und vermittelt die wichtigsten kulturwissenschaftlichen Arbeitsmethoden.	
Lehrformen	EK und die Ü werden durch ein Tutorium begleitet, in dem die vermittelten Grundkenntnisse praktisch vertieft werden.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Allgemeine Studienvoraussetzungen	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 8 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	EK und Ü jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden	
Dauer des Moduls	ein Semester	

GLit-1.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
1B-Mediäv	Grundlagen der germanistischen Mediävistik	Prof. Dr. Beate Kellner
Modulbestandteile	Einführungskurs (EK) (2SWS) Übung (Ü) (2 SWS) (parallel)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur im EK Klausur in Ü Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in die Grundbegriffe und basalen inhaltlichen Kategorien der germanistischen Mediävistik und Frühneuezeitforschung ein, vermittelt wichtige literaturwissenschaftliche Arbeitsmethoden sowie Fähigkeiten zum Übersetzen und Verstehen mittelhochdeutscher und frühneuhochdeutscher Literatur; gibt Überblicke über Gattungen und Textsorten der mittelalterlich deutschen Literatur. Ziele sind dabei insbesondere die Erweiterung der Muttersprachenkompetenz in der Dimensionierung auf historische Sprachstufen des Deutschen; die Schulung analytischen Sprachdenkens; die Grundlegung literaturtheoretischer und literaturhistorischer Kenntnisse; die Vermittlung von Einblicken in die Alterität des Mittelalters; die Befähigung zu eigenständigen Bibliotheks- und Internetrecherchen sowie zum eigenständigen Umgang mit gängigen Arbeitsmitteln des Faches	
Lehrformen	EK und Ü werden durch ein Tutorium begleitet, in dem die vermittelten Grundkenntnisse praktisch vertieft werden.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Allgemeine Studienvoraussetzungen	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 8 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	EK und Ü jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	ein Semester	

GLit-1.4

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
1E-Sprwiss	Germanistische Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Jakob
Modulbestandteile	Vorlesung (V) (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Keine	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in die Methoden und Gegenstände der Sprachwissenschaft ein. Qualifikationsziel des Moduls ist die Kenntnis grundlegender Begriffe und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft.	
Lehrformen	In der Vorlesung werden Grundlagen referiert.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Allgemeine Studienvoraussetzungen	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	keine	
Kreditpunkte und Notenberechnung	insgesamt 2 CP	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 60 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

2. Studienjahr

GLit-2.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
2V-NdL	Vertiefung Neuere deutsche Literatur-	Prof. Dr. Walter Schmitz PD Dr. Frank Almai
Modulbestandteile	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SWS) 2 Proseminare (PS) (je 2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur in VKI Hausarbeit in PS 1 Hausarbeit in PS 2 Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie des Ergänzungsmoduls Germanistische Sprachwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Vorlesung und Proseminare wollen die Fähigkeit zum analytischen Zugriff auf literarische Texte systematisch und umfassend schulen und zugleich mit literaturgeschichtlichen und literaturtheoretischen Problemstellungen vertraut machen. Die Klausur überprüft die Kompetenz, fachliche Kenntnisse anhand konkreter Fragestellungen umzusetzen. Die Hausarbeit dient der Konsolidierung der Kompetenz, ein Thema strukturiert und argumentativ stringent exemplarisch nach wissenschaftlichen Prinzipien zu bearbeiten.	
Lehrformen	In der Vorlesung werden stufengemäß größere Themenkomplexe vorgestellt. Das PS ist eine interaktive Lehrveranstaltung	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die im Modul 1B-NdL vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	• insgesamt 16 CP • Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	VKI jährlich und PS jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 480 Stunden.	
Dauer des Moduls	ein Semester	

GLit-2.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
2V-Kultwiss	Vertiefung Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Walter Schmitz Annette Teufel (Dipl.-Lehrer)
Modulbestandteile	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SWS) 2 Proseminare (PS) (je 2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur in VKI Hausarbeit in PS 1 Hausarbeit in PS 2 Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie des Ergänzungsmoduls Germanistische Sprachwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient einer medienwissenschaftlichen Profilbildung	
Lehrformen	Vorlesung und Proseminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die im Modul 1B-Kultwiss vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 16 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	VKI und PS jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 480 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-2.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
2V-Mediäv	Vertiefung germanistische Mediävistik	Prof. Dr. Beate Kellner
Modulbestandteile	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SWS) 2 Proseminare (PS) (je 2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur in VKI Hausarbeit in PS 1 Hausarbeit in PS 2 Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie des Ergänzungsmoduls Germanistische Sprachwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Vorlesung und Proseminare schulen die Fähigkeit zum analytischen Zugriff auf literarische Texte systematisch, vertiefen die Fähigkeiten zum Übersetzen und Verstehen vormoderner Texte und machen zugleich mit literaturgeschichtlichen und literaturtheoretischen Problemstellungen vertraut. Sie geben vertiefende Einblicke in literarhistorisch bedeutsame Texte und Gattungen. Sie fördern die wissenschaftliche Sprach- und Darstellungskompetenz, schulen in interaktiven Arbeitsweisen, fördern analytisch-konzeptuelle Fähigkeiten, befähigen zum selbständigen Umgang mit literaturwissenschaftlichen Analysemethoden und vermitteln philologische Kompetenzen.	
Lehrformen	Vorlesung und Proseminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die im Modul 1B-Mediäv vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 16 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 480 Stunden.	
Dauer des Moduls	zwei Semester	

GLit-2.4

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
2K-NdL	Komp. studien Neuere deutsche Literatur-	Prof. Dr. Walter Schmitz PD Dr. Frank Almai
Modulbestandteile	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SWS) Proseminar (PS) (2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur in VKI Hausarbeit in PS Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie des Ergänzungsmoduls Germanistische Sprachwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Vorlesung und Proseminar wollen die Fähigkeit zum analytischen Zugriff auf literarische Texte systematisch und umfassend schulen und zugleich mit literaturgeschichtlichen und literaturtheoretischen Problemstellungen vertraut machen.	
Lehrformen	Vorlesung und Proseminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen 1B vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 10 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	VKI jährlich und PS jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-2.5

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
2K-Kultwiss	Komp. studien Kulturwissenschaft-	Prof. Dr. Walter Schmitz Annette Teufel (Dipl.- Lehrer)
Modulbestandteile	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SWS) Proseminar (PS) (2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur in VKI Hausarbeit in PS Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie des Ergänzungsmoduls Germanistische Sprachwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient einer medienwissenschaftlichen Profilbildung.	
Lehrformen	Vorlesung und Proseminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen 1B vermittelt wurden	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 10 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	VKI und PS jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-2.6

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
2K-Mediäv	Komp.studien germanistische Mediävistik	Prof. Dr. Beate Kellner
Modulbestandteile	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SWS) Proseminar (PS) (2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Klausur in VKI Hausarbeit in PS Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie des Ergänzungsmoduls Germanistische Sprachwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Vorlesung und Proseminar wollen die Fähigkeit zum analytischen Zugriff auf literarische Texte systematisch schulen, die Fähigkeiten zum Übersetzen und Verstehen vormoderner Texte vertiefen und zugleich mit literaturgeschichtlichen und literaturtheoretischen Problemstellungen vertraut machen. Sie geben vertiefende Einblicke in literarhistorisch bedeutsame Texte und Gattungen. Sie fördern die wissenschaftliche Sprach- und Darstellungskompetenz, schulen in interaktiven Arbeitsweisen, fördern analytisch-konzeptuelle Fähigkeiten, befähigen zum selbständigen Umgang mit literaturwissenschaftlichen Analysemethoden und vermitteln philologische Kompetenzen.	
Lehrformen	Vorlesung und Proseminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen 1B vermittelt wurden	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 10 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
Dauer des Moduls	zwei Semester	

3. Studienjahr

GLit-3.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
3S-NdL	Spezialisierung Neuere deutsche Literatur	Prof. Dr. Walter Schmitz Prof. Dr. Klaus Schuh- macher PD Dr. Frank Almai
Modulbestandteile	Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) 1 (2 SWS) Seminar (S) 2 (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Hausaufgaben in S 1 Hausarbeit in S 2 Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss der Basismodule, des Komplementärmoduls sowie von zwei Bestandteilen des Vertiefungsmoduls des zweiten Studienjahres.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Erweiterung und Spezialisierung der fachlich-methodischen Kenntnisse im Bereich der Neueren deutschen Literaturwissenschaft	
Lehrformen	Vorlesung und Seminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahres vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 12 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	V und S jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-3.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
3S-Kultwiss	Spezialisierung Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Walter Schmitz Annette Teufel (Dipl.- lehrer)
Modulbestandteile	Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) 1 (2 SWS) Seminar (S) 2 (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Hausaufgaben in S 1 Hausarbeit in S 2 Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss der Basismodule, des Komplementärmoduls sowie von zwei Bestandteilen des Vertiefungsmoduls des zweiten Studienjahres.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Erweiterung und Spezialisierung der fachlich-methodischen Kenntnisse im Bereich der Kulturwissenschaft	
Lehrformen	Vorlesung / Seminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahres vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 12 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	V und S jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-3.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
3S-Mediäv	Spezialisierung Germanistische Mediävistik	Prof. Dr. Beate Kellner
Modulbestandteile	Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) 1 (2 SWS) Seminar (S) 2 (2 SWS) (in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Hausaufgaben in S 1 Hausarbeit in S 2 Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss der Basismodule, des Komplementärmoduls sowie von zwei Bestandteilen des Vertiefungsmoduls des zweiten Studienjahres.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Erweiterung und Spezialisierung der fachlich-methodischen Kenntnisse im Bereich der Germanistischen Mediävistik und Frühneuzeitforschung. Ziele sind die Ausbildung der Kompetenz zur eigenständigen Durchdringung und Darstellung komplexer Sachverhalte; die Befähigung zur Umsetzung und Anwendung des erworbenen methodisch-theoretischen Wissens an exemplarischen Textfeldern; die Ausbildung von Kompetenzen im Umgang mit kulturellen Kontinuitäten und Diskontinuitäten	
Lehrformen	Vorlesung / Seminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahres vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 12 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	VL und S jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
Dauer des Moduls	zwei Semester	

GLit-3.4

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
3K-NdL	Komp. studien Neuere deutsche Literatur	PD Dr. Frank Almai
Modulbestandteile	Seminar (S) (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Hausarbeit in S Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss der Basismodule, des Komplementärmoduls sowie von zwei Bestandteilen des Vertiefungsmoduls des zweiten Studienjahres.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Erweiterung und Spezialisierung der fachlich-methodischen Kenntnisse im Bereich der Neueren deutschen Literaturwissenschaft	
Lehrformen	Seminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahres vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 6 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-3.5

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
3K-Kultwiss	Komp. studien Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Walter Schmitz Annette Teufel (Dipl.- lehrer)
Modulbestandteile	Seminar (S) (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Hausarbeit in S Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss der Basismodule, des Komplementärmoduls sowie von zwei Bestandteilen des Vertiefungsmoduls des zweiten Studienjahres.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Spezialisierung von Kenntnissen im Bereich der medienwissenschaftlichen Profilbildung.	
Lehrformen	Seminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahres vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 6 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	

GLit-3.6

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTINNEN/ DOZENTEN
3K-Mediäv	Kom.studien Germanistische Mediävistik	Prof. Dr. Beate Kellner
Modulbestandteile	Seminar (S) (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Hausarbeit in S Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen, der erfolgreiche Abschluss der Basismodule, des Komplementärmoduls sowie von zwei Bestandteilen des Vertiefungsmoduls des zweiten Studienjahres.	
Inhalte und Qualifikationsziele	Konsolidierung und exemplarische Erweiterung fachlich-methodischer Kenntnisse im Bereich der Germanistischen Mediävistik und Frühneuezeitforschung	
Lehrformen	Seminar	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahres vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Notenberechnung	<ul style="list-style-type: none">• insgesamt 6 CP• Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	S jedes Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Ein Semester	